

“Die einfache Umsetzung und die raschen, guten Ergebnisse haben uns dazu bewogen, unsere Systeme konsequent mit den Vakuumentgasern von Spirotech auszustatten.”

Jörg Schneider, Fernwärme Rohrnetz Meister
bei den Stadtwerken Gießen



Stadtwerke Gießen setzen auf Spirotech-Kompetenz: Vakuumentgaser unterstützen Systemsicherheit

- Unterstützung für reibungslose Funktion der Fernwärmeanlagen
- Einfach integriert während vorhandenen Verfahren
- Schnelle, hervorragende Ergebnisse
- Verringerte Ausfallzeiten und Korrosion
- Zu integrieren in alle Anlagen



einfache Installation

Bei verschiedenen Fernwärmeanlagen der Stadtwerke Gießen wurde festgestellt, dass zu viel Luft enthalten war, u. a. durch den Netzausbau. Mit Hilfe von Vakuumentgasern aus dem Hause Spirotech wird nun wieder ein störungsfreier Betrieb möglich.



Die Stadtwerke Gießen liefern Strom, Erdgas, Wasser und Fernwärme, sowohl für Privat- als auch Geschäftskunden. Die bestehenden Anlagen werden kontinuierlich dem wachsenden Bedarf angepaßt. Der Netzausbau und neue Anschlüsse führten dazu, daß in das Warmwassernetz der Stadt bzw. bei Inselnetzen mit zentraler Wärmeversorgung immer wieder Luft eindrang. Dies hatte nicht nur Störungen zur Folge, es wurde von Seiten der verantwortlichen Techniker auch befürchtet, daß sich durch die Luft die Innenkorrosion der Fernwärme-Rohre beschleunigt.

Um diese negativen Auswirkungen zu unterbinden, entschied man sich dafür, an wichtigen Anlagenpunkten Vakuumentgaser einzusetzen. Spirotech unterstützte Stadtwerke Gießen durch Beratung, etwa im Hinblick auf die Ausführung des Modells SpiroVent Superior S6A. Die positive Wirkung der Geräte läßt sich an ihrer Entgasungsleistung ablesen.

“Spirotech Vakuumentgasern unterstützen nun den reibungslosen Betrieb unserer Anlagen.”

Jörg Schneider, *Fernwärme Rohrnetz Meister bei den Stadtwerken Gießen*

‘PLUG & PLAY’ – LÖSUNG

Das Gerät zieht mit Hilfe einer Pumpe einen Teil der Flüssigkeit ab und versetzt sie in einem integrierten Behälter in Unterdruck (Vakuum). Dies geschieht durch das Schließen eines Magnetventils. Hierbei wird ein Wert von -0,8 bar erreicht. Die enthaltene Luft wird über den integrierten Großentlüfter abgeschieden. Die entgaste Flüssigkeit wird dem Kreislauf anschließend wieder zugeführt. Mit dem Luftabscheiden erhält das Gerät über den eingebauten smart-switch einen Impuls. Bleibt dieser zehn Minuten lang aus, ist kein Entgasungsbedarf mehr vorhanden.

Das Modell SpiroVent Superior S6A konnte von den Technikern der Stadtwerke problemlos in alle Anlagen installiert werden. Hierfür wurden die vorhandenen Entleerungen und Entlüftungen genutzt. Der Aufwand für die Montage war daher sehr gering. Das liegt vor allem daran, daß der Vakuumentgaser als fertig konfektioniertes, kompaktes Bauteil mit flexiblen Anschlussleitungen inklusive Überwurfanschlüssen geliefert wird.

Jörg Schneider, Fernwärme Rohrnetz Meister bei den Stadtwerken Gießen, faßt die Erfahrungen zusammen: “Die einfache Umsetzung und die raschen, guten Ergebnisse haben uns dazu bewogen, unsere Systeme konsequent mit den Vakuumentgasern von Spirotech auszustatten. Bis Ende 2014 wurden bereits 30 Geräte eingebaut. Sie unterstützen nun den reibungslosen Betrieb unserer Anlagen.”



Jörg Schneider, Fernwärme Rohrnetz Meister bei den Stadtwerken Gießen, liest welche Entgasungsergebnisse der SpiroVent Superior bereits erreicht hat.



SPIROVENT® SUPERIOR

www.spirotech.com